

An den Vorsitzenden  
der Verkehrskommission  
des Regionalrates Köln  
Herrn Dieter Heuel

Mobil: 0172 / 978 62 74  
Tel.: 0221 / 139 54 46  
Fax: 0221 / 139 54 51  
E-Mail: stefan.goetz@koeln.de

Köln, 17. November 2005

**5. Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln am 25. November 2005**

hier: Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln

Sehr geehrter Herr Heuel,

wir bitten Sie, den folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates Köln am 25. November 2005 aufzunehmen:

**Einsatz dreiteiliger Triebwageneinheiten auf der RB 23 Euskirchen - Bonn**

**Antrag:**

DB Regio bzw. VRS werden aufgefordert, in den Spitzenstunden auf der RB 23 zwischen Euskirchen, ggf. Rheinbach und Bonn dreiteilige Triebwageneinheiten (VT 644) einzusetzen.

**Begründung:**

Als Ergebnis der Beratungen zu TOP 10 der Sitzung der Unterkommission Bonn am 08.11.2005 ist festzustellen, dass der zweigleisige Ausbau der RB 23 und der Bau zusätzlicher Haltepunkte auf Jahre hin nicht gesichert sind. Der Grund liegt in der Mischfinanzierung mit den Großvorhaben auf der S 12 und S 13. Damit sind auf der RB 23 für die nächsten Jahre keine Fahrplanverbesserungen möglich. Deshalb bietet sich vorab der Einsatz dreiteiliger Triebwageneinheiten an. Einige Züge in der Spitzenzeit sind bereits heute überfüllt. Sie lassen keinen Zuwachs bei den Fahrgastzahlen mehr zu.

Außerdem sind die bestehenden Bahnhöfe, die werktags angefahren werden, bereits zur Aufnahme dreiteiliger Zügeinheiten ausgebaut.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Götz  
(Fraktionsvorsitzender)

gez. Hans Peter Höfel